

GRAATZ kompakt

BERICHT AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG

In der jüngsten Sitzung des Gemeinderats wurden mehrere wichtige Themen behandelt.

Zu Beginn informierte die Freiwillige Feuerwehr Marktgraitz über ihren aktuellen Materialbedarf. Die Kommandanten aller Feuerwehren der VG hatten sich hierzu im Vorfeld abgestimmt. Die vorgelegte Beschaffungsliste der FFW Marktgraitz wurde als umsichtig und gut begründet bewertet; unnötige Anschaffungen waren nicht enthalten. Der Gemeinderat stimmte der Bestellung von Material und Ausrüstung im Wert von 7.989,70 Euro sowie einem zusätzlichen Puffer von 2.000 Euro für mögliche unvorhergesehene Ausgaben einstimmig zu.

Für die anstehende Kommunalwahl wurden die Wahlvorstände bestimmt. Für die Urnenwahl in Marktgraitz wurden Richard Geßlein und Stefan Stumpf benannt, für die Briefwahl Georg Bülling und Jörg Partheymüller.

Einstimmig beschlossen wurde außerdem das Erfrischungsgeld für die Kommunalwahl 2026. Dieses beträgt künftig 50 Euro pro Einsatztag.

Wie jedes Jahr werden wieder Weihnachtsgeschenke an die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde verteilt. In diesem Jahr erhalten insgesamt 118 Personen eine Leselupe mit Beleuchtung und Gemeindewappen. Die Verteilung übernehmen die Mitglieder des Gemeinderats.

Beim Bauantrag der Firma Maschinenbau Brückner – Nutzungsänderung eines bestehenden Raumes zu einem Lackierraum mit Absauganlage und zwei Abluftkaminen – erteilte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen.

Auch die benachbarte Planung der Gemeinde Redwitz im Bereich „Seebrunnleiwiese“, einem Gebiet zwischen Freibad und Wohnbebauung, wurde behandelt. Das Areal umfasst rund 18.000 m² und sieht vier Baufenster sowie eine Stellplatzsatzung vor. Als beteiligte Nachbargemeinde erklärte Marktgraitz sein Einvernehmen.

Darüber hinaus wurde die geplante Ausweisung eines Batterspeicherstandorts „An der Heide“ beraten. Für dieses Vorhaben ist die Einstufung als Sondergebiet notwendig. Daher soll südlich des bestehenden Bebauungsgebiets entlang der Bundesstraße der Flächennutzungsplan entsprechend geändert werden.

Liebe Graatzerinnen und Graatzer,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu, und bevor wir gemeinsam in die ruhigen Tage starten, möchte ich mich von Herzen bei allen bedanken. Unser Weihnachtsmarkt war auch in diesem Jahr ein wunderbarer Treffpunkt – trotz der Regentropfen, die uns zeitweise begleitet haben. Die warme Stimmung, die vielen Begegnungen und die gemeinsame Freude haben den Abend zu etwas ganz Besonderem gemacht. Danke fürs Kommen, fürs Mitgestalten und für all die helfenden Hände, die dieses Fest ermöglicht haben.

Für mich persönlich war es ein emotionaler Abend: Es war mein letzter Weihnachtsmarkt in der Funktion als Bürgermeister. Umso mehr hat es mich berührt zu sehen, wie lebendig, herzlich und solidarisch unsere Gemeinde ist. Diese Gemeinschaft trägt unsere Kommunalpolitik – und sie wird auch künftig unser Zusammenleben prägen.

Gerade deshalb möchte ich heute schon nach vorn blicken: 2026 stehen die nächsten Kommunalwahlen an. Sie sind ein wichtiger Moment für unsere demokratische Kultur vor Ort. Kommunalpolitik ist das Fundament, das unseren Alltag gestaltet – von Infrastruktur und Betreuung über Vereine bis hin zu Kultur, Bauprojekten und vielen Angeboten, die unser Dorf lebenswert machen. Der Gemeinderat leistet dafür Jahr für Jahr wertvolle Arbeit, oft ohne großes Aufhebens, aber mit viel Engagement.

Ich möchte euch herzlich ermutigen: Informiert euch in den kommenden Wochen und Monaten über Inhalte, Positionen und Personen, die zur Wahl stehen. Kommt ins Gespräch, stellt Fragen, bildeteuch eine Meinung. Jede Stimme zählt – und jede Stimme stärkt unsere Demokratie.

Nun wünsche ich Euch zunächst eine friedvolle, erholsame Zeit „zwischen den Jahren“. Möge sie Ruhe, Raum zum Durchatmen und Zeit für das Wesentliche schenken. Für das Jahr 2026 wünsche ich Euch Glück, Gesundheit, Zuversicht und viele schöne Momente.

Herzliche Grüße

Jochen Partheymüller
1. Bürgermeister Markt Marktgraitz



Hinter uns liegt ein intensives Jahr mit vielen Entscheidungen, Gesprächen und gemeinsamen Weichenstellungen für die Zukunft unserer Marktgemeinde.

Wir danken euch, liebe Bürgerinnen und Bürger für Vertrauen, Unterstützung und die vielen konstruktiven Rückmeldungen, die unsere Arbeit bereichern und zeigen, wie lebendig das Miteinander vor Ort ist.

Für das neue Jahr 2026 wünschen wir euch Gesundheit und viele schöne Augenblicke.

Lassen wir uns weiterhin gemeinsam von Offenheit, Respekt und dem Wunsch leiten, unsere Gemeinde positiv zu gestalten.

Alles Gute für 2026
eure Gemeinderätinnen
und Gemeinderäte

Eintritt:
Erwachsene 2 €
Kinder 1 €



LEHRSCHWIMMBAD MARKTGRAITZ

Öffentliche Badezeiten

Mittwoch	9.00 - 11.00 Uhr Frauenschwimmen
Donnerstag	17.00 - 18.30 Uhr Kinder & Eltern
	19.00 - 20.00 Uhr Aquajogging
	20.00 - 22.00 Uhr Schwimmen für alle

GEMEINDERATSSITZUNG
12. JANUAR 2026
UM 19.00 UHR
RATHAUS MARKTGRAITZ



WEGEN DES WINTERDIENSTS

In den Wintermonaten darf in der
STEINACHSTRASSE NUR RECHTS
(Fahrtrichtung Paletten Holzhandlung) und in der
JOHANNESSTRASSE GAR NICHT
geparkt werden!





ZUSAMMENFASSUNG DER KONZEPTVORSTELLUNG
FÜR UNSEREN MARKT MIT CAFE
ERÖFFNUNG FRÜHJAHR 2026

- PRIORÄTÄT**
Direktvermarkter
Obermain / Jura

BÄCKER
Lou´s Brotkorb
Sebastians Backstube
Mühlenbäckerei Habelitz

ÖFFNUNGSZEITEN

MO - FR	6 - 18 UHR
SA	6 - 13 UHR

TEAM

Geschäftsführerin Nadine Huss

Team aktuell 13 Mitarbeiter*innen mit
Arbeitszeiten zwischen 8 und 40 Std./ Woche
- GRUNDSORTIMENT > BELA**
Supermarkt-/Trockensortiment
Drogerieartikel
alles, was wir regional nicht be-
ziehen können

METZGER
Bauernmetzgerei Heymann
FleischWerk

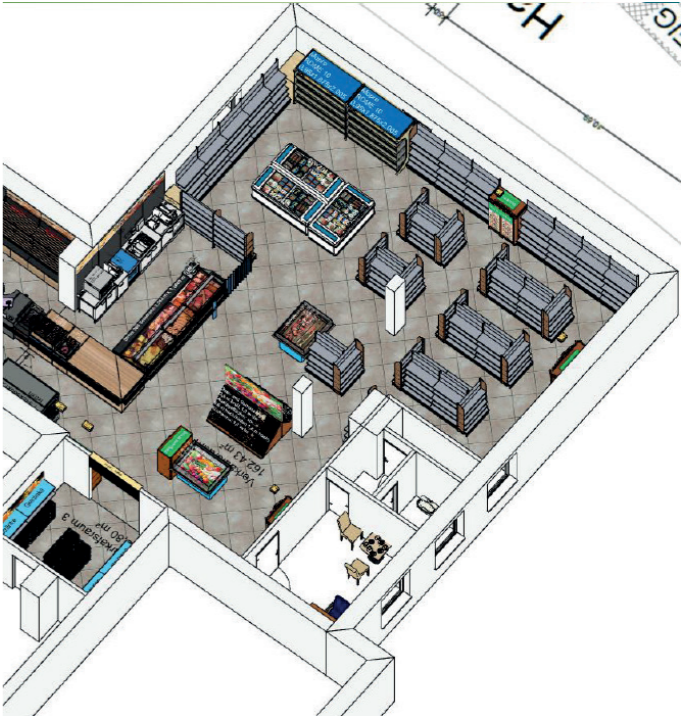
AUS DEN NAMENSVORSCHLÄGEN, DIE BEIM WEIHNACHTS-
MARKT EINGEGANGEN SIND UND AUS DEN VORSCHLÄGEN,
DIE IN DEN LETZTEN WOCHEN ENTWICKELT WURDEN, HABEN
WIR UNS FÜR FOLGENDE NAMEN ENTSCIEDEN:

MARKT

FROHNATUR

CAFÉ

FLOW



DER MARKT „FROHNATUR“

- . Regale überlässt uns Familie Hornung kostenlos
- . Theken sind bestellt - Lieferzeit ca. 10 Wochen
- . aktuell wird gestrichen und aufgeräumt
- . Großputz steht noch vor Weihnachten an

DER MARKT „FROHNATUR“

- . keine Post aus Kapazitätsgründen
- . Lotto ist in Verhandlung - Gebietsschutz
- . Liefer-/ Bestellservice in Planung
- . regionale Geschenkkörbe (Alliant B303+)